

Heritage Foundation

Heritage Foundation

Die Heritage Foundation ist eine konservativ-religiöse US-Denkfabrik mit libertären wirtschaftspolitischen Vorstellungen, der über 500 Tsd. Mitglieder angehören.^[1] Auf ihrer Webseite beschreibt sie sich wie folgt: „Heritage's Mission ist die Formulierung und Förderung einer Politik, die auf den Prinzipien des freien Unternehmertums, einer begrenzten Regierung, individueller Freiheit, traditionellen amerikanischen Werten und einer starken nationalen Verteidigung basiert.“^[2] Die Heritage Foundation verfügt über einen großen Einfluss auf die Republikanische Partei und die Besetzung von Schlüsselpositionen in der Trump-Administration. Weiterhin wirkt sie - gemeinsam mit nahestehenden Organisationen und Personen - bei der Ernennung von Richtern auf Bundesebene mit.

Die Stiftung hat als treibende Kraft hinter „Project 2025“ ein Strategiepapier für Trumps zweite Amtszeit vorgelegt, das einen radikalen Umbau des Staates vorsieht und dem Präsidenten Trump Macht sichern soll, seine Politik durchzusetzen.^[3] Auch wenn Trump sich zunächst distanzierte, folgte seine Politik vielen Punkten aus diesem Plan.

In der Heritage Foundation gibt es Überlegungen, eine internationale nationalistische Allianz unter Führung der Trump Regierung zu bilden.^[4] Eine wichtige Rolle spielen dabei Viktor Orban und regierungsnahe ungarische Organisationen, auf deren Erfahrungen und Ressourcen bei der Einführung einer autokratisch gelenkten Demokratie mit nationalistischer Prägung zurückgegriffen wird.^[5]

Impulse bei der ideologischen Ausrichtung liefert das erzkonservative katholische Opus Dei, dessen Verbindungen auch bei der Finanzierung von Projekten genutzt werden.

Recht	Stiftung
sform	
Tätigkeitsbereich	Förderung einer Politik, die auf libertären, konservativ-religiösen und nationalistischen Prinzipien beruht
Gründungsdatum	1973
Hauptsitz	Washington, DC
Lobbybüro	
Lobbybüro	
EU	
Webadresse	About Heritage

Inhaltsverzeichnis

1	Gründung	2
2	Aktivitäten in den USA	3
3	Organisationseinheiten	3
3.1	Institute	3
3.2	Centers	3
3.3	New Heritage Strategy Forum	4
3.4	Heritage Academy	4
3.5	Job Bank	4
4	Projekte	4
4.1	Project 2025	4
4.2	Project Esther	6

5 Partner in den USA	6
5.1 State Policy Network	6
5.2 Partner einer Koalition zur Bekämpfung von ESG-Nachhaltigkeitsinitiativen	6
5.3 Partner beim Project 2025	6
5.4 Partner des New Heritage Strategy Forums (HSF)	7
6 Verbindungen zum Opus Dei	7
7 Aktivitäten in der EU	7
7.1 Plan für eine Umgestaltung der EU	7
7.2 Rechte Fraktion "Patriots for Europe" als "brother in arms"	8
7.3 Denkfabrik New Direction	8
7.4 National Conservatism Conference	9
8 Verbindungen zu deutschen Organisationen und Politikern	9
8.1 Rechtskonservative Kampagnenagentur The Republic	9
8.2 Treffen mit CDU-Politikern	11
9 Aktivitäten in Großbritannien	11
9.1 Margaret Thatcher Center	11
9.2 Alliance for Responsible Citizenship	11
9.3 Tory-Politiker als Referenten	12
10 Verbindungen zu Viktor Orban und staatsnahen ungarischen Organisationen	13
10.1 Danube Institute	13
10.2 Mathias Corvinus Collegium	14
10.3 Center for Fundamental Rights: Veranstalter der CPAC Hungary	14
10.4 Political Network of Values	15
11 Verbindungen zur polnischen Oppositionspartei PiS und dem Warsaw Enterprise Institute	16
11.1 PiS	16
11.2 Warsaw Enterprise Institute	16
12 Verbindungen zu global aktiven Organisationen	17
12.1 Political Network for Values	17
13 Struktur und Personal	17
13.1 Heritage Foundation	17
13.2 Heritage Action for America	18
13.3 Sentinental Action Fund	18
14 Finanzen	19
15 Weiterführende Informationen	19
16 Einzelnachweise	19

Gründung

Die Heritage Foundation ist 1973 von [Paul Weyrich](#) und Edwin J. Feulner gegründet worden.^[6] Feulner, bis zu seinem Tod am 18. Juli 2025 Mitglied des Kuratoriums der Stiftung, war jahrelang Schatzmeister der [Mont Pelerin Society](#) und langjähriger Direktor der [Sarah Scaife Foundation](#).^{[7][8]} Der Milliardär [Richard Mellon Scaife](#), der in den Bereichen Banken, Öl und Zeitungen tätig war, und seine Nachkommen haben die Stiftung seit ihrer Gründung mit hohen Spenden gefördert.^[9]

Aktivitäten in den USA

Zur Beeinflussung der US-Gesetzgebung organisiert die Heritage Foundation Tausende von Treffen mit Mitgliedern und Mitarbeitenden des Kongresses, Kandidatenbriefings, Arbeitsgruppen beim Kongress, Heritage Alumni als Kongress-Mitarbeitende und Anhörungen vor dem Kongress.^[10] Die Veranstaltungen sind [hier](#) abrufbar. Beispiel: Veranstaltung am 1. Juli 2025 mit dem Titel „The Virtue of Nationalismus and the Permanent Things“.^[11] Mindestens 30 % der republikanischen Mitglieder des Kongresses beschäftigen wenigstens einen ehemaligen Heritage-Mitarbeiter.^[12]

Nach einer Studie des "European Parliamentary Forum for Sexual Reproductive Sexual Rights" aus dem Jahr 2021 produziert die Heritage Foundation „umfangreiches Material gegen Abtreibungsrechte, LGBTQI-Rechte (mit der Behauptung, dass sich der Schutz von LGBTQI-Personen gegen die Religionsfreiheit richtet) und gegen öffentlich finanziertes Gemeingut, wie z.B. Gesundheitsversorgung und Bildung (sie setzen sich also gegen ‚Obamacare‘ und für privatisierte Bildung ein)“.^[13] Laut Studie hat die Heritage Foundation in Europa zwischen 2009 und 2018 1.047.561 Dollar für Anti-Gender-Aktivitäten ausgegeben.

[Heritage Action for America](#) ist die Interessenvertretung der Heritage Foundation, die Gesetzesvorhaben initiiert und für deren Verabschiedung in Washington, D.C. und in den Hauptstädten der Bundesstaaten lobbyiert.^{[14][15]} Dabei stützt sich Heritage Action auf das Netzwerk der [Heritage Action Sentinels](#), zu deren Programm ein "Activist Training" gehört. Das Heritage Action Sentinel Program wurde gegründet, um als Speerspitze im Kampf um konservative Erfolge in Washington zu agieren.^[16] Heritage Action betreibt die folgenden Webseiten: SAVE OUR SCHOOLS, POLICE PLEDGE, SAVE OUR ELECTIONS, ESG HURTS.^[17] [Scoreyard](#) informiert, wie konservativ Kongressabgeordnete und Senatoren sind.

Der [Sentinental Action Fund](#) ist ein von „Heritage Action“ 2022 gegründetes [Super Action Political Committee](#) (Super PAC) zur Finanzierung von Wahlkampfaktivitäten und der Lobbyarbeit zu Themen wie Steuern, Abtreibung, Immigration und Umwelt.^[18] Er hat sich im Wahlkampf 2024 erfolgreich für die Wahl der folgenden republikanischen Senatoren eingesetzt: Tim Sheehy (Montana), Bernie Moreno (Ohio), Dave McCormick (Pennsylvania).^[19] 2022 gab der Sentinental Action Fund insgesamt über 13 Mio. Dollar für Aktivitäten gegen die Demokraten und für die Republikaner aus.^[20]

Organisationseinheiten

Institute

- [Kathryn and Shelby Cullom Davis Institute for National Security and Foreign Policy](#)
- [Thomas A. Roe Institute for Economic Policy Studies](#)
- [Institute for Constitutional Government](#)

Centers

- [Grover M. Hermann Center for the Federal Budget](#). Die Gründung wurde möglich über eine fünf Millionen-Dollar-Spende der [Grover Hermann Foundation](#). Hermann war Gründer von American Marietta Corp. (jetzt: Lockheed Martin)^[21]
- [Allison Center for National Security](#)
- [Tech Policy Center](#)

- [Center for Education Policy](#)
- [Center for Energy, Climate, and Environment](#)
- [Meese Center for Legal and Judicial Studies](#)
- [Center for Education Polics](#)
- [Richard and Helen DeVos Center for Human Flourishing](#)

New Heritage Strategy Forum

Ziel ist die Entwicklung von Strategien gemeinsam mit den konservativen Verbündeten.^[22] 2024 wurden Innovation Prize Awards in Höhe von 100.000 Dollar an die folgenden Organisationen verliehen: American Association of Pro-Life Obstetricians and Gynecologists, American Accountability Foundation, Carolinas Academic Leadership Network, Center for Christian Virtue, The Claremont Institute, The College Fix, Feds for Freedom, Immigration Accountability Project, the Institute for Family Studies und das Ethics and Public Policy Center.

Heritage Academy

Die [Heritage Academy](#) vergibt achtwöchige Stipendien zum Verständnis der fundamentalen Prinzipien des Rechtskonservatismus (Vorträge, Fragen und Antworten, Diskussionen)

Job Bank

Seit über 35 Jahren unterstützt die Job Bank Rechtskonservative dabei, eine Beschäftigung in Schlüsselpositionen auf dem „Capitol Hill“ (Sitz der US-Regierung, des Senats und des Repräsentantenhauses sowie des Obersten Gerichtshofes), in der Verwaltung, bei öffentlichen Einrichtungen und im privaten Sektor zu finden.^[23] Zweimal pro Woche wird eine Job-Liste verteilt; außerdem werden Karriere-seminare angeboten.

Projekte

Project 2025

Das Project 2025, das im April 2023 von der Heritage Foundation in der Serie „Mandate for Leadership“ veröffentlicht wurde, war nach eigenen Angaben das Ergebnis von mehr als 100 Organisationen, die sich durch politische Maßnahmen, Schulungen und Personal auf eine neue konservative Regierung vorbereiteten.^[24] Leiter des Projects war Paul Dans, der unter Trump als Personalverantwortlicher im Weißen Haus gearbeitet hatte.^[25] Laut Kevin D. Roberts, Präsident der Heritage Foundation, verfolgt Project 2025 vier Ziele: „Die Wiederherstellung der Familie als Mittelpunkt des amerikanischen Lebens und den Schutz unserer Kinder; den Abbau des Verwaltungsstaats und die Rückgabe der Selbstverwaltung an das amerikanische Volk; die Verteidigung der Souveränität, der Grenzen und des Reichtums unserer Nation gegen globale Bedrohungen; [und] die Sicherung unserer von Gott gegebenen individuellen Rechte auf ein freies Leben - also das, was unsere Verfassung als die ‚Segnungen der Freiheit‘ bezeichnet“.^[26] Laut Kritikern ist es das Ziel von Project 2025, „zugleich der rückwärtsgewandten ‚Make America Great Again‘-Bewegung, den Freunden und Verwandten Donald Trumps und den futuristisch-libertären Demokratie-Verächtern Elon Musk und Peter Thiel aus dem Silicon Valley dauerhaft die Macht zu sichern.“^[27] Das Projekt 2025 richtet sich gegen so ziemlich alles, was die Demokratie über Jahrzehnte stabilisiert hat: „die

Gewaltenteilung, den professionellen Verwaltungsapparat, internationale Kooperation, einen Grundkonsens über gesellschaftlichen Pluralismus und demokratische Normen“.^[28] Es entwirft ein Amerika, in dem - in Übereinstimmung mit fundamentalistischen christlichen Prinzipien - Abtreibung streng verboten ist, Sex stark reguliert wird, es keine öffentlichen Schulen gibt und die Justiz hart durchgreift.^[29] Im Rahmen einer Beschränkung der legalen Immigration wird darüber hinaus eine Kampagne für Massendeportationen in Erwägung gezogen.^[30] Die Nationale Ozean- und Atmosphärenbehörde, zu der auch der Wetterdienst gehört, soll aufgelöst werden, weil sie „einer der wichtigsten treibenden Kräfte der Klimawandel-Alarmindustrie“ sei.^[31]

Die Macher des Projekts haben die Arbeit an einer Datenbank von Trump-Loyalisten angepriesen, die Lebensläufe sammeln und Tausende potenzieller Bewerber vor dem 20. Januar 2025, wenn der nächste Präsident sein Amt antritt, überprüfen würde.^[32] Dies würde natürlich die Zwangsentlassung Tausender aktueller Regierungsmitarbeiter erfordern^[33], die inzwischen unter Anleitung von Elon Musk stattgefunden hat.

Mehr als 50 hochrangige Beamte der Trump-Administration haben Verbindungen zu Gruppen, die hinter dem von der Heritage Foundation unterstützten Plan stehen.^[34] Zu den ersten von Trump ernannten Spitzenbeamten zählten viele Mitwirkende des Projekts, darunter Tom Homan (Grenzschutzbeauftragter), John Ratcliffe (CIA-Direktor), Brendan Carr (Vorsitzender der Federal Communications Commission), Paul Atkins (Vorsitzender der Securities and Exchange Commission, Börsenaufsichtsbehörde) und Peter Navarro (leitender Berater).^[35] Nach Recherchen von DeSmog haben mehr als 50 hochrangige Beamte (70 Prozent des Kabinetts) der Trump-Administration Verbindungen zu Gruppen, die hinter dem von der Heritage Foundation unterstützten Plan stehen.^[36] Zu ihnen gehörten viele der engsten Berater von Präsident Trump, von Stephen Miller bis hin zu dem kürzlich ausgeschiedenen Elon Musk. Aufsehen erregte die Ernennung des Heritage-Chefökonom E. J. Antoni zum neuen Leiter der US-Arbeitsmarktstatistikbehörde durch Trump.^[37] Die bisherige Leiterin hatte Arbeitsmarktzahlen präsentiert, die Trump ohne Beweise als manipuliert bezeichnete.“^[38] Kyle Pomerleau vom American Enterprise Institute kommentierte: „Er [Antoni] hat bisher völliges Unverständnis wirtschaftlicher Daten und Prinzipien gezeigt – oder die Bereitschaft, die Leute in die Irre zu führen.“^[39] Es wurde befürchtet, dass die Politik Einfluss auf die Erhebung und Bekanntgabe von Daten nehmen könnte.^[40] Nach anhaltender Kritik hat Trump Antoni als Kandidaten der Statistikbehörde zurückgezogen.^[41]

Project 2025 Advisory Board ist eine Koalition von über 100 Organisationen, die das Projekt unterstützen. Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören: [Heartland Institute](#), [Sarah Scaife Foundation](#), [National Christian Charitable Foundation](#), [Donors Trust](#) und die [Alliance Defending Freedom](#) (ADF).^[42] Laut DeSmog spendeten die folgenden Familien seit 2020 über 120 Mio. Dollar an „Project 2025’s Advisory Groups“^[43]:

- mindestens 2,7 Mio. Dollar: [Coors Family](#)
- mindestens 9,6 Mio. Dollar: Organisationen von [Charles G. Koch](#)
- mindestens 13 Mio. Dollar: Organisationen von [Richard and Elizabeth Uihlein](#)
- mindestens 21.5 Mio. Dollar: Organisationen der [Scaife Family](#)
- mindestens 22.4 Mio. Dollar: Organisationen von [Barre Seid](#)
- mindestens 52.9 Mio. Dollar: Organisationen der [Bradley Family](#)

Zu den Großspendern gehört auch die Shell USA Company Foundation.

Im Oktober 2024 enthüllte das Wall Street Journal, dass der libertäre US-Milliardär Elon Musk über eine gemeinnützige Organisation namens "Building America's Future" mindestens 43 Millionen Dollar an [Citizens for Sanity](#) überwiesen hatte.^[44] Musks Beteiligung sei dem Journal zufolge absichtlich verschleiert worden. [Citizens for Sanity](#) ist im Juni 2022 von America First Legal gegründet worden, deren Gründer wiederum der ehemalige Trump-Berater und heutige Stellv. Trump-Stabschef Stephen Miller ist.^[45] Miller gilt als einer der Architekten des Project 2025.^[46] Open Secrets bezeichnet Citizens for Sanity als „dark money group“.^[47]

Corporate Europe Observatory (CEO) veröffentlichte eine Tabelle [EXPENDITURE OF US ORGANISATIONS IN THE PROJECT 2025 COALITION](#), in der die Organisationen genannt werden, die das Project 2025 unterstützten, mit Angabe der Spendenhöhe in den Jahren 2020 und 2022.

Project Esther

Das Project Esther ist die Strategie, wie Pro-Palestinänsische Proteste diffamiert und unterbunden werden sollen. Menschen, die protestieren, sollen als antisemitisch und als Unterstützer der Hamas dargestellt werden, damit sie deportiert, finanziell benachteiligt, verklagt, entlassen und geächtet werden können.^[48]

Nach Medienberichten will die Heritage Foundation im Rahmen des Projects Esther die Identitäten unliebsamer Wikipedia-Autor:innen enthüllen.^[49] Eine Sprecherin von Wikipedia kommentierte: „Sollte dieses Dokument echt sein, wäre es ein Einschüchterungsversuch, mit dem offenbar Menschen unter Druck gesetzt werden sollen, die ehrenamtlich verlässliches und belegtes Wissen teilen“.^[50]

Partner in den USA

State Policy Network

Die Mission des State Policy Network besteht darin, konservative Politik in den US-Bundesstaaten zu formulieren und zu fördern.^[51], ^[52]

Partner einer Koalition zur Bekämpfung von ESG-Nachhaltigkeitsinitiativen

Heritage Action for America kooperiert mit den folgenden Organisationen als Partner einer größeren Koalition zur Bekämpfung von ESG (Environmental, Social and Government)-Nachhaltigkeitsinitiativen: [American Legislative Exchange Council](#), [State Financial Officers Foundation](#) und [Texas Public Policy Foundation](#).^[53]

Partner beim Project 2025

Die über 100 Denkfabriken, die Partner (Beiratsmitglieder) des Project 2025 waren, und dessen Großspender werden im Kapitel "Project 2025" genannt

Partner des New Heritage Strategy Forums (HSF)

Vom New Heritage Strategy Forum (HSF) wurden Preise an die folgenden verbündeten Organisationen verliehen: American Association of Pro-Life Obstetricians and Gynecologists, American Accountability Foundation, Carolinas Academic Leadership Network, Center for Christian Virtue, The Claremont Institute, The College Fix, Feds for Freedom, Immigration Accountability Project, the Institute for Family Studies und das Ethics and Public Policy Center. ^[54]

Verbindungen zum Opus Dei

Zwischen dem erzkonservativen Opus Dei und der Heritage Foundation gibt es personelle und ideologische Überschneidungen bei (christlich-konservativen) Themen wie Abtreibung und Verhütung. Nach Meinung des Theologen Massimo Faggioli von der Villanova University gehört das Opus Dei zu den konservativen und traditionalistischen Kräften im Katholizismus, die in den Vereinigten Staaten die letzte Bastion des Christentums sehen. ^[55]

Der Journalist Gareth Gore veröffentlichte das Ergebnis seiner jahrelangen Recherchen zum Opus Dei in seinem Buch: OPUS: The Cult of Dark Money, Human Trafficking, and Right-Wing Conspiracy Inside the Catholic Church. Darin beschreibt er den enormen politischen Einfluss, den das Opus Dei über den ihr nahestehenden Netzwerker, Spendenverwalter und Co-Vorsitzenden der konservativen Juristenvereinigung [Federalist Society](#), [Leonhard Leo](#) ^{[56][57]}, erlangte: Seit dem Franco-Regime hatte die Bewegung keinen so direkten Zugang zur politischen Macht wie heute in den Vereinigten Staaten. ^[58] So wurden fünf der derzeitigen neun Richter des Obersten Gerichtshofs von Leo und der Federalist Society während der Amtszeiten von Trump und Bush in diese Position gelotst; alle waren katholisch. ^[59] Mindestens ein halbes Dutzend dem Opus Dei nahestehende Organisationen sitzen im Beirat des Projekts 2025, und Leonard Leo nahestehende Gruppen haben mindestens 50 Millionen Dollar in das Projekt gesteckt. ^[60] Auch Leonard Leos [Teneo Network](#) ist Mitglied des Advisory Board des Project 2025. Leo ist Mitglied des Board of Directors des vom Opus Dei geleiteten "Catholic Information Center" (CIC) in Washington, DC ^{[61][62]}, Präsident des „National Catholic Prayer Breakfast“, zu dessen Sponsoren die Heritage Foundation gehört ^[63], und Mitglied des katholischen [Malteser-Ritterordens](#). ^[64]

Nach einem Bericht des „Guardian“ hat Kevin Roberts, Präsident der Heritage Foundation, enge Verbindungen zu dem von Opus Dei geleiteten „Catholic Information Center“ (CIC), und erhält dort regelmäßig geistliche Beratung. ^[65] Das CIC ist die Lobby des Opus Dei, das von hier versucht, Einfluss auf die amerikanische Politik zu nehmen. ^[66]

Aktivitäten in der EU

Plan für eine Umgestaltung der EU

Das polnische [Ordo Iuris Institute for Legal Culture](#) (Ordo Iuris) und das ungarische [Mathias Corvinus Collegium](#) erstellten im Februar 2025 eine Zusammenfassung ihrer an die Heritage Foundation gerichteten Vorschläge für eine Reform der EU („fact sheet“) mit dem Titel „The Great Reset“. In diesem Arbeitspapier

wird eine vollständige institutionelle Umgestaltung der Europäischen Union vorgeschlagen, die im Wesentlichen die Auflösung der Europäischen Kommission und des Europäischen Gerichtshofs in ihrer derzeitigen Form vorsieht.^{[67][68]} Das [hier](#) abrufbare Arbeitspapier wurde am 11. März 2025 auf einem vertraulichen „Workshop“ der Heritage Foundation diskutiert. Als Teilnehmer wurden rechtsgerichtete Denkfabriken und Stiftungen aus den USA und Europa sowie Vertreter der Trump Administration angekündigt.^[69]

Rechte Fraktion "Patriots for Europe" als "brother in arms"

Die Heritage Foundation betrachtet die [Patriots for Europe](#) (Patrioten für Europa), eine Fraktion rechter Parteien im EU-Parlament, als ihre natürlichen Verbündeten. Am 28. Februar 2025 berichtete sie unter der Überschrift „The European Right Is Learning From the Trump Tornado“ über eine Tagung der Patriots am 8. Februar 2025 in Madrid: „This has become the world’s pro-freedom alliance, or more like the rebel force confronting the woke empire that dictates to the world how to act.“^[70] Weiter heißt es: „At a summit of populist conservative leaders in Madrid last weekend, prime ministers and opposition leaders called Trump a “brother in arms,” a phrase often repeated, whose lessons they will draw.“ Mitglieder der „Patriots for Europe“ sind die folgenden Parteien: Rassemblement National/Frankreich, Fidesz/Ungarn, Lega Nord/Italien, Anó 2011/Tschechien, Partij Voor de Vrijheid/Niederlande, VOX/Spanien, FPÖ/Österreich, Vlaams Belang/Belgien, Chega/Portugal, Ruch Narodowy/Polen, Dansk Voleparti/Dänemark, Eesti Konservatiivne Rahvaerakond /Estland, Foni Logikis/Griechenland, Latvija Pirmaja Vieta/Litauen, Motoriske Sobe/Tschechien, Prisaħa /Tschechien, Likud (Israel/Observer).^[71]

Bei den "Patriots for Europe" gilt Viktor Orban als Leitfigur. Herbert Kickl von der rechtsgerichteten FPÖ erklärte auf seinem Facebook-Account: "Machen wir's dem Orban nach".^[72] Marie Le Pen (Rassemblement National) hat im Vorfeld der französischen Präsidentschaftswahlen 2022 von der ungarischen MKB-Bank ein Darlehen von 10,6 Mio. Euro erhalten.^[73]

Denkfabrik New Direction

[New Direction](#) mit Sitz in Brüssel ist die Denkfabrik der [European Conservatives and Reformists Party](#) (ECR). Die Mitglieder des Executive Board sind [hier](#) abrufbar. Präsident ist Nicola Procaccini (Fratelli d'Italia, Italia), Vizepräsidenten sind Alexandr Vondra, Občanská demokratická strana/Tschechien und Roberts Zile, Tēvzemei un Brīvībai/LNNK/Litauen. Ellen Rivera von der George Washington University beschreibt in ihrer Studie „New Direction: ECR’s Ideological Nerve Center and Lobby Hub“ die Präsenz von Heritage und anderen US-Organisationen bei Veranstaltungen von New Direction: „Insgesamt ist die Präsenz amerikanischer libertärer und rechtsgerichteter Unterstützungsorganisationen bemerkenswert. Diese machten ein Drittel der anwesenden Organisationen aus, darunter die Heritage Foundation und das Acton Institute – zwei wichtige Finanzierungskanäle, die von großen amerikanischen Spendern zur Unterstützung der christlichen Rechten in Europa genutzt werden. Weitere amerikanische Organisationen waren Americans for Tax Reform und ihre Schwesterorganisationen, die Tholos Foundation und die Property Rights Alliance, das Ayn Rand Institute, die Edmund Burke Foundation und die National Conservatism Conference“. ^[74] Laut Studie gehören die Heritage Foundation und das Acton Institute auch zu den Partnern und Unterstützern von New Direction. Unter „Discovering Conservatism“ erläuterte Mike Gonzales, Senior Fellow bei der Heritage Foundation, bei New Direction die schädlichen Folgen der “critical race theory“. ^[75]

National Conservatism Conference

Die [National Conservatism Conference](#) (NatCon) bringt regelmäßig ein „Who’s Who“ neurechter Politiker, Intellektuellen und Gründer von politischen Bewegungen aus den USA und Europa zusammen.^[76] Es ist ein Projekt der [Edmund Burke Foundation](#), die den nationalen Konservatismus fördert. Die bisherigen Konferenzen fanden in London, Washington, Rom, Orlando, Miami, Washington und zweimal in Brüssel statt.^[77]

Bei der National Conservatism Conference in Washington im September 2025 war Kevin Roberts, Präsident der Heritage Foundation, einer der Redner.^[78] In seinem Beitrag bezeichnete er die Konferenz als „Beginn der Zukunft der konservativen Bewegung“.^[79] Weitere Referenten waren: Steve Bannon, Peter Thiel, Kristen Waggoner, Präsidentin der Alliance Defending Freedom (ADF), und Russel Vought, Direktor des U.S. Office of Management and Budget (OMB) und Acting Director des Consumer Financial Protection Bureau (CPFB) in President Donald Trump’s (R) second term in office.^[80]

Die NatCon Conference in Brüssel im April 2024 ist vom ungarischen [Mathias Corvinus Collegium](#) gesponsert und koordiniert worden.^[81] Zu den Rednern der Konferenz gehörten^{[82][83]}:

- Viktor Orban, ungarischer Ministerpräsident
- Nigel Farage, Präsident Reform UK
- Patricia Chagnon, MEP (Rassemblement National/Frankreich)
- Paul Coleman, Geschäftsführer der [Alliance Defending Freedom](#) (ADF International)
- Gerhard Ludwig Müller, Kardinal, ehem. Präfekt der Glaubenskongregation des Vatikans. Müller traf sich 2022 mit Donald Trump, dessen erneute Wahl zum US-Präsidenten er begrüßte, und später auch auch mit J.D. Vance^[84]
- Hans-Georg Maaßen, Vorsitzender der als Partei neu gegründeten Werteunion, ehem. Präsident des Bundesverfassungsschutzes. Maaßen war in Donald Trumps Club Mar a-Lago und bei der Amtseinführung von Trump zu Gast.^[85] Das Bundesamt für Verfassungsschutz beobachtet Maaßen und hat ihn als Rechtsextremistengespeichert.^[86]
- [Gloria von Thurn und Taxis](#), Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung [Ja zum Leben](#), Teilnehmerin des [World Congress of Families](#) (WCF) 2019.^[87] Zu den Thurn- und Taxis- Festspielen im Juli 2024 lud sie den AfD-Politiker Maximilian Krahe ein.^[88]
- Amichai Chikli, Minister of Diaspora Affairs and Combating Antisemitism of the State of Israel

Verbindungen zu deutschen Organisationen und Politikern

Rechtskonservative Kampagnenagentur The Republic

Gründer und Geschäftsführer der Kampagnenagentur The Republic ist Armin Petschner-Multari, der zuvor für die CSU im Bundestag als Leiter Digitale Kommunikation tätig war.^[89] Petschner-Multari ist nach Recherchen von CORRECTIV seit drei Jahren Fellow der [Tholos-Foundation](#) und deren Tochtergesellschaft [Property Rights Alliance](#) (PRA). Tholos ist der internationale Arm der [Americans for Tax Reform](#) (ATR).^{[90][91]} PRA/ATR setzen sich seit langem für die Interessen der Tabakindustrie ein, z.B. gegen [Plain Packaging](#) und ein Verbot von E-Zigaretten.^{[92][93][94][95]} Beim [Tholos Forum 2025](#) wurde der ehem. CSU-Politiker und Ex-Verkehrsminister [Andreas Scheuer](#) (aktuell: Präsident der [Asienbrücke](#)) als Redner angekündigt.

Gegenüber CORRECTIV hat Petschner-Multari erklärt, Tholos unterstütze ihn „vor allem bei der Ansprache potenzieller Partner sowie der Netzwerkpflge in den Vereinigten Staaten“.^[96] Tholos organisiert gemeinsam mit Americans for Tax Reform (ATR) [Veranstaltungen](#) der [Archimedes Alliance](#), zu der sich weltweit liberale und libertäre Organisationen zusammengeschlossen haben. Bei einem "Networking Event" am 23.04.2025 in Brüssel kündigte die Property Rights Alliance (PRA) die Gründung der „IP & Trade European Parliament Working Group“ an, einer neuen Plattform, die „Diskussionen zwischen Interessengruppen und Politikern zu Themen wie transatlantischen Beziehungen und Rechten des geistigen Eigentums“ erleichtern soll.^[97] Mitveranstalter waren die [European Conservatives and Reformists](#) (ECR) Party und die ECR-nahe Denkfabrik [New Direction](#).

Die Agentur organisierte im September 2024 die Berlin Campaign Conference (BCC) als Plattform für führende Strategen der Mitte-Rechts-Parteien, Wahlkampfprofis, Kommunikatoren und politische Aktivisten.^{[98][99]} Partner der Veranstaltung waren neben der Heritage Foundation u.a. die [Union Stiftung](#), das ungarische [Danube Institute](#) und die [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#).^[100] Zu den Referenten gehörten: Armin Petschner-Multari (The Republic), Christine Carboni (Kampagnen-Leiterin der CDU), James Carafano (Heritage Foundation), Thorsten Alsleben ([Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)), Michael Scholl (Union Stiftung) und Finn Werner (Gründer und Geschäftsführer der politischen Gen Z-Agentur DIGITALIEN).^[101] Werner war zuvor als Social Media Manager für die CSU-Landesgruppe und Alexander Dobrindt (CSU) im Deutschen Bundestag tätig; zu seinen Kunden gehören u.a. The Republic, die [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) (INSM), die Konrad Adenauer Stiftung und der CDU-Bundestagsabgeordnete [Philipp Amthor](#).^{[102][103]}

Die [Berlin Campaign Conference 2025](#) wurde von The Republic, der Union Stiftung, dem Danube Institute, dem [Leadership Institute](#) und der [International Democracy Union](#) (IDU) veranstaltet, die sich als "Global Alliance of the Centre Right" bezeichnet. Neben CDU/CSU gehören der IDU auch die Republikanische Partei /USA sowie die italienischen Parteien Fratelli d’Italia und Forza Italia an.^[104] Vice Chairman der IDU ist [Jens Spahn](#), Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag.^[105]

Redner waren u.a.: James Carafano (Heritage Foundation), Mattias Karlsson (Schweden Demokraten), Ron Nehring (Leadership Institute), Calum Nicholson (Danube Institute), Carl-Victor Wachs ([Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)), Finn Werner (DIGITALIEN) und Bernhard Kuttnerhofer (LOBECO).^[106] Kuttnerhofer, ehem. Landesgeschäftsführer der CSU, berät als Direktor von [LOBECO](#) die CSU, den Freistaat Bayern und den Berliner Senat.^[107]

Gegenüber Correctiv erklärte Petschner-Multari im September 2024, er freue sich sehr über die enge Partnerschaft mit der Heritage Foundation^[108] Der transatlantische Austausch stehe für The Republic im Fokus.

Arian Agashahi, Head of Strategy bei The Republic und Visiting Fellow beim ungarischen Danube Institut, war einer der Gastgeber der Berlin Campaign Conference 2025.^[109] Laut LinkedIn-Profil belegte er Fortbildungen bei der Heritage Foundation.^[110] [Jens Spahn](#) war zwei Jahre lang Mentor von Agashahi.^[111] Agashahi ist weiterhin Geschäftsführer des Netzwerks [Centre for Trade & Cooperation](#) (CTC). Im Juli 2025 unterzeichnete er für das CTC und Mohamed Abdulla Al-Ali für [TRENDS Research & Advisory](#) mit Sitz in Abu Dhabi ein strategisches Kooperationsabkommen zur Förderung der internationalen Handelspolitik.^[112] Danach sollen gemeinsam Konferenzen und Workshops organisiert und Beratungsprogramme für Regierungen und den privaten Sektor entwickelt werden.

Treffen mit CDU-Politikern

Am 28. Januar 2025 empfing der CDU-Bundestagsabgeordnete Jürgen Hardt, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Außenpolitik der CDU/CSU-Fraktion, im Bundestag eine Delegation von amerikanischen Organisationen unter Führung der Heritage Foundation.^[113] Dazu schrieb er auf Facebook und Instagram: „Solchen Austausch brauchen wir mehr für gegenseitiges Verständnis. Das würde ich mir auch von der Bundesregierung wünschen.“^[114] Zu den Teilnehmern des Treffens gehörte auch Petschner-Multari (CSU), Leiter der Kampagnenagentur The Republic.^[115]

Aktivitäten in Großbritannien

Margaret Thatcher Center

In Großbritannien ist die Heritage Foundation über das [Margaret Thatcher Center for Freedom](#) aktiv. Dieses ist von der Heritage Foundation 2005 mithilfe einer Schenkung von Margaret Thatcher gegründet worden, um "die Sache der politischen und wirtschaftlichen Freiheit" im Sinne von [Margaret Thatcher](#) voranzutreiben.^{[116][117]} Thatcher hat sich in ihrer Regierungszeit für Privatisierung, Deregulierung und Sozialabbau eingesetzt. Das Margaret Thatcher Center ist bei der privaten University of Buckingham angesiedelt, an deren Gründung Thatcher als Premierministerin beteiligt war.^[118] Am 22. April 2024 stellte Liz Truss, ehem. Premierministerin von Großbritannien, beim Margaret Thatcher Center ihr neues Buch vor und diskutierte dessen Themen mit Nile Gardener, dem Direktor des Margaret Thatcher Centers.^[119] Einleitende Bemerkungen gab es von Kevin D. Roberts, dem Präsidenten der Heritage Foundation.

Alliance for Responsible Citizenship

Die [Alliance for Responsible Citizenship](#) (ARC) mit Sitz in London ist 2023 von Jordan Peterson gegründet worden.^[120] Mitgründerin und CEO Philippa Stroud ist ehem. CEO des pro-Brexit [Legatum Institute](#)^[121] Einer der Finanziers ist der rechtsgerichtete britische Hedgefonds- und Medien-Unternehmer Paul Marshall, dem die Medienportale GB News, UnHerd und The Spectator gehören.^[122] Die ARC gilt als Sammelbecken für die internationale politische und religiöse Rechte.^[123] Sie veranstaltet jährlich „ARC Conferences“, die als Gegenveranstaltung zum Weltwirtschaftsforum gelten.^{[124][125]}

Die Mitglieder des Advisory Board sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören:

- Alan Mc Cormick, Partner von Legatum, Mitgründer von: END Fund, Freedom Fund, Luminos Fund, Legatum Institute Foundation
- Gudrun Kugler, österreichische erzkatholische Abtreibungsgegnerin, ÖVP-Politikerin, war an der Organisation der geheimen Agenda-Konferenzen beteiligt^{[126][127]}
- Mike Johnson, Sprecher des US-Repräsentantenhauses

Am 17. Februar 2025 fand in London eine Konferenz statt, auf der die Referenten die autoritäre Übernahme der USA durch Trump und Musk feierten.^[128] Auch der Präsident der Heritage Foundation, Kevin Roberts, hielt eine Rede, in der er den neuen europäischen Schwerpunkt der Gruppe andeutete: die Forderung nach

einer engeren Zusammenarbeit zwischen nationalkonservativen Politikern in der gesamten westlichen Welt. ^[129] Roberts fügte hinzu, dass die Heritage Foundation „unsere Freunde aus Europa“ bei der „Rückgewinnung“ ihrer Institutionen unterstützen werde. Er behauptete, dass supranationale Organisationen wie die EU, die Vereinten Nationen und die Weltgesundheitsorganisation „uns unserer individuellen Souveränität berauben“. ^[130] Zu den Teilnehmern gehörten auch Vertreter von Unternehmen der fossilen Industrie, der Tech-Branche und der Rüstungsindustrie. ^[131]

Redner waren u.a. ^[132]:

- Kevin Roberts, Präsident der Heritage Foundation, Rechtskatholik
- Mike Johnson, Republikaner, Sprecher des Repräsentantenhauses. Heritage hatte sich erfolgreich für Johnson als Sprecher des Repräsentantenhauses eingesetzt. ^[133]
- Nigel Farage, Vorsitzender von Reform UK, dessen Auftritt im US-Kongress von der Anti-Abtreibungs-Gruppe [Alliance Defending Freedom \(ADF\)](#) vermittelt worden ist. ^[134]
- Peter Thiel, libertärer US-Milliardär, der den Wahlkampf von Vizepräsident J.D. Vance mit Spenden unterstützt hat. ^[135] Vance hat früher bei Thiels Risikokapitalgeber Mithril Capital gearbeitet. ^[136] Thiel und Vance haben gemeinsam die katholische Gebetsapp „Hallow“ finanziert. ^[137] 2009 äußerte sich Thiel zur Vereinbarkeit von Freiheit und Demokratie wie folgt: „I no longer believe that freedom and democracy are compatible.“ ^[138]
- Nicolai Procaccini, Mitglied des EU-Parlaments (Fratelli d’Italia)
- Kristen Waggoner, Leiterin der [Alliance Defending Freedom \(ADF\)](#), die gegen Abtreibungen und LGBTQ-Rechte kämpft
- Thorsten Alsleben, Geschäftsführer der PR- und Lobbyorganisation [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) und evangelikaler Christ ^[139]

Zu den deutschen Teilnehmern gehörten ^[140]:

- Markus Krall, Vorsitzender der rechtslibertären [Atlas-Initiative](#)
- Frauke Petry, Stellv. Vorsitzende des [Javier Milei Instituts](#), ehem. Vorsitzende der AfD

Tory-Politiker als Referenten

Nach Angaben von DeSmog sind die folgenden führenden Politiker der Konservativen als Redner bei der Heritage Foundation aufgetreten ^[141]:

- [Robert Jenrick](#)
- [Priti Patel](#)
- [Oliver Dowden](#)
- [David Frost](#). Frost war auch Referent beim Geopolitical Summit 2024, der von der Heritage Foundation und dem ungarischen Danube Institute veranstaltet wird. ^[142] Er ist Direktor von Großbritanniens führender Klimafakten-Leugner-Organisation, der [Global Warming Policy Foundation](#) ^[143]
- [Liz Trust](#), ehem. Premierministerin

Verbindungen zu Viktor Orban und staatsnahen ungarischen Organisationen

Ungarn, das von vielen konservativen, nationalistischen und libertären Politikern als Vorbild betrachtet wird, spielt bei der Vernetzung und politischen Ausrichtung der Heritage Foundation eine wichtige Rolle. Nach Auffassung von Michael Maya, Direktor des Washingtoner Büros der "International Bar Association" (Internationale Vereinigung von Rechtsanwälten), spiegelt das Project 2025 deutlich Elemente von Orbans autoritärem Drehbuch wider.^[144]

Am 7. März 2024 fand eine Podiumsdiskussion der Heritage Foundation in Washington mit dem Titel „Die Zukunft der Beziehungen zwischen den Vereinigten Staaten und Ungarn“ statt.^[145] Diskussionsteilnehmer waren Viktor Orban und Kevin Roberts, Präsident der Stiftung. Zu den Zuhörern gehörten rechtsgerichtete US-Politiker, Analysten und Prominente. Im Bericht des Blogs "About Hungary" heißt es: „Die Teilnehmer betonten, die Welt brauche eine neue Bewegung, die für Gerechtigkeit, Tradition, Familien und die einfachen Menschen kämpft. Bei der Veranstaltung hinter verschlossenen Türen wurde Ministerpräsident Orbán zu den Erfolgen der konservativen ungarischen Familien- und Wirtschaftspolitik, dem Krieg in der Ukraine, den Beziehungen zwischen den USA und Ungarn, Präsident Donald Trump und seinen persönlichen politischen Überzeugungen befragt.“^[146] Nach der Veranstaltung traf Orban in der ungarischen Botschaft Steve Bannon, den rechtsgerichteten und ehem. Berater von Donald Trump.^[147] The New Republic kommentierte: „Anstatt sich mit dem Weißen Haus zu treffen, reiste Orbán nach Washington, um sich mit der Führung eines Think Tanks zusammzusetzen und diesen als Plattform zu nutzen, um konservative Amerikaner zu erreichen und in seiner Außen- und Innenpolitik zu beeinflussen.“^[148] Nach Meinung von Thomas Greven, Privatdozent für Politikwissenschaften und Politikberater, bietet Orbans Ungarn der radikalen Rechten weltweit nicht nur eine Blaupause für den Staatsumbau, sondern treibt auch ihre Vernetzung voran.^[149] Orban bezeichnete Trump als "the only man who can save Western Civilization", während Trump erklärte: „there's nobody that's better, smarter, or a better leader than Viktor Orbán“.^[150]

Zu dem von der ungarischen Regierung finanzierten Einflussnetzwerk zählen das Danube Institute, das [Mathias Corvinus Collegium](#) (MCC) und das Center for Fundamental Rights.^[151] Diese unterhalten nicht nur in Ost- und Mitteleuropa, sondern auch in Brüssel und Großbritannien Mediendienste, unter anderem [The European Conservative](#), [Brussels Signal](#) und [Remix](#).^[152]

Danube Institute

Das ungarische [Danube Institute](#) präsentiert sich nach außen als unabhängige Organisation, ist jedoch ein Projekt der Lajos Batthyány Foundation (BLA), die 2018 1 Mrd. HUF vom Büro des ungarischen Premierministers erhielt.^{[153][154]} Das Institut ist eine Partner-Organisation der Heritage Foundation.^[155] Beide Organisationen haben einen Kooperationsvertrag geschlossen, der u.a. vorsieht, dass jedes Jahr vier Forscher der Heritage Foundation als Gastforscher beim Danube Institut tätig sind.^[156] Präsident und Gründer des Instituts ist John O'Sullivan, ein Berater von Margaret Thatcher, der von 1979 bis 1983 Director of Studies bei der Heritage Foundation war.^[157] Zu den Visiting Fellows beim Danube Institute gehörten 2025 Sean Nottoli, Regionaldirektor des Trump-Wahlkampfteams 2024, und Paul du Quenoy, Präsident des Palm Beach Freedom Institute, einem Mitglied der Project 2025 Koalition.^{[158][159]}

Das Danube Institute und die Heritage Foundation veranstalten gemeinsam den jährlich stattfindenden „Geopolitical Summit“.^[160] Beim "Geopolitical Summit 2024" erklärte Viktor Orban: „In den letzten 35 Jahren haben die Liberalen die Fähigkeit des Staates, das öffentliche Leben zu repräsentieren und zu unterstützen, systematisch abgebaut“. Er fügte jedoch hinzu, dass „diese Ära nun zu Ende gegangen ist“.^[161]

Mathias Corvinus Collegium

Das [Mathias Corvinus Collegium](#) (MCC), das sich als Bildungseinrichtung und Forschungszentrum bezeichnet, ist eine politisch einflussreiche Kaderschmiede mit enger Anbindung an die ungarische Regierung unter Viktor Orbán. Es finanziert sich über umfangreiche staatliche Mittel und Beteiligungen an Großunternehmen. Vorsitzender des Kuratoriums ist Balázs Orbán (nicht verwandt mit Viktor Orban), Politischer Direktor von Viktor Orban, Mitglied des ungarischen Parlaments (Fidesz) und Vorsitzender des Beirats der University of Public Service.^[162] Von 2016 bis 2018 war er Kuratoriumsmitglied der Szazadveg Foundation, von 2015 bis 2019 Gründungsdirektor des Migration Research Institute, das von Szazadveg und dem Mathias Corvinus Collegium gegründet worden ist.^[163] Der Generalsekretär des MCC, Zoltan Szalai, ist im Rahmen einer Kooperation Mitglied des Internationalen Beirats der European School of Management and Technology (ESMT Berlin).^[164]

Das MCC Learning Institute hat 2023 eine Kooperation auf dem Gebiet des Erziehungswesens mit der Heritage Foundation im Rahmen des „Conservative Case in Education project“ beschlossen.^[165]

Das 2020 gegründete Deutsch-Ungarische Institut für Europäische Zusammenarbeit am MCC soll ein Forum für den akademischen, wissenschaftlichen und politischen Dialog zwischen Deutschland und Ungarn bieten und Entscheidungsträger wie auch interessiertes Fachpublikum beider Länder mit Themen, Debatten, Prozessen, Denkmustern und Ideen des jeweils anderen Landes bekanntmachen.^[166] Direktor ist Bence Bauer LL.M. Während seiner Zeit in Brüssel war er Vorsitzender der European Democrat Students (EDS), der Studentenorganisation der Europäischen Volkspartei (EVP), und Mitglied der Politischen Versammlung der EVP.^[167] Bis 2020 arbeitete er über zehn Jahre für die Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS) als Projektkoordinator und stellvertretender Leiter des Auslandsbüros Ungarn.^[168] Er schreibt u.a. in: Cicero, Tagespost, Preußische Allgemeine Zeitung, Berliner Zeitung, Weltwoche oder Tichys Einblick.^[169]

Center for Fundamental Rights: Veranstalter der CPAC Hungary

Das 2023 in Budapest gegründete [Center for Fundamental Rights](#) konzentriert sich „auf die Bewahrung der nationalen Identität, der Souveränität und der christlichen Traditionen inmitten von Globalisierung und geopolitischen Veränderungen.“^[170] Seine Grundwerte sind "Gott, Heimat, Familie".^[171] Wichtigstes Projekt ist die Veranstaltung des ungarischen Pendantes der von der "American Conservative Foundation" organisierten "Conservative Political Action Conference" (CPAC).^[172] Die Veranstaltung in Ungarn, die es seit 2022 gibt, nennt sich "CPAC Hungary".^[173]

Die CPAC, ursprünglich ein Vernetzungstreffen des weit rechten Flügels der republikanischen Partei, wird seit 2019 auch ausserhalb der USA abgehalten, so in Australien, Brasilien, Südkorea, Mexiko und Japan.^[174] Sie dient inzwischen der Vernetzung von Rechtspolitikern aus aller Welt, darunter auch Mitglieder der [Alternative für Deutschland \(AfD\)](#) und die Werteunion.^{[175][176]} Bei der CPAC 2024 in Washington hatte die Heritage Foundation einen eigenen Stand, an dem ihr 920-Seiten-Programm für eine zweite Trump-Präsidentschaft beworben wurde.^[177] Das Center for Fundamental Rights annoncierte auf der Veranstaltung die dritte Auflage der CAPC Hungary.^[178]

Bei der CPAC Hungary 2023 war Kevin Roberts, Präsident der Heritage Foundation, einer der Redner und postete: „I was honored to speak at CPAC Hungary this week and see good friends again, including @PM_ViktorOrban, JuditVarga_EU, @BalazsOrban_HU and many more.“^[179] Auf der Konferenz rief Orban den Zuschauern zu, mit neuen konservativen Regierungen in Italien, Polen, und auch wieder Israel mit Benjamin Netanjahu habe die Reconquista in Europa begonnen.^[180]

Der Tagungsbericht der [CPAC Hungary 2025](#) bezeichnete die Veranstaltung als historisches Ereignis, das bestätige, dass Ungarn das Epicenter des weltweiten Kampfes gegen den Globalismus geworden sei.^[181] Präsident Trump sei mit einer an die ungarische Rechte und die Konferenzteilnehmer gerichteten Videobotschaft zugeschaltet worden. Viktor Orban hat in seiner Rede die Rolle von Ungarn bei der Stärkung von Souveränität, christlichen Werten und nationaler Identität erläutert. Zu den 100 Rednern der CAPC Conference 2025 gehörten^[182]:

- Matt Schlapp: Präsident der CPAC Foundation
- Premierminister von: Ungarn, Georgien, Slowakei, Nordmazedonien
- Ehem. Premierminister:innen von: Polen (Morawiecki), Australien (Abbott), Großbritannien (Liz Truss), Tschechien (Babis)
- Minister:innen und Senator:innen aus einer Vielzahl von Ländern
- Parteivorsitzende: Herbert Kickl (FPÖ/Österreich), Santiago Abascal (Vox/Spanien), Alice Weidel ([AfD](#), Co-Vorsitzende), Martin Helme (EKRE/Estland), Afroditi Latinopoulou (VoR/Griechenland), Morten Messerschmidt (DF/Dänemark), Samy Gemayel (Kataeb/Libanon), Geert Wilders (PVV/Niederlande)
- Generalsekretäre: Antonio Giordano (ECR, MP Fratelli d'Italia), Christian Hafenecker (FPÖ/Österreich)
- Vertreter:innen von Stiftungen und Denkfabriken wie: [Patriots for Europe Foundation](#) (Ungarn), Center for Fundamental Rights (Ungarn), Ordo Juris (Polen), Hungarian-Polish Institute for Freedom, Hayek Institute (Österreich), India Foundation (Indien), Center for Energy & Environment (USA), Counterpoint Institute (USA), Moms for America (USA), Judicial Watch (USA)
- Journalisten/Kommentatoren: Roger Köppel (Weltwoche/Schweiz), Yair Netanyahu (Sohn des Premierministers/Israel)

Political Network of Values

[Political Network for Values](#) (PNV) ist eine von der ungarischen Regierung finanzierte rechtskonservative Denkfabrik, die „Anti-LGBTQ Hate Groups“, Privatpersonen, Politiker und Regierungsvertreter aus den USA, Europa, Afrika und Lateinamerika zusammenbringt.^[183] Vorsitzender ist Stephen Bartulica, Kroatien, Vorstandsmitglied der [Partei der Europäischen Konservativen und Reformer](#), der u.a. Fratelli d'Italia, die Schweden Demokraten und [Wir Bürger](#) aus Deutschland angehören.^[184]

Das PNV ist Veranstalter der "Transatlantic Summits". Sponsoren des „Transatlantic Summit“ 2024 in Madrid waren das "Center for Fundamental Rights" und die Heritage Foundation.^[185] Zu den Teilnehmern gehörten Guillermo Morales ([Alliance Defending Freedom](#)), Vajk Fargas (Center for Fundamental Rights) sowie Jay Richards (Heritage Foundation) und Grace Melton (Heritage Foundation).^[186]

Verbindungen zur polnischen Oppositionspartei PiS und dem Warsaw Enterprise Institute

PiS

Ende Januar 2026 hat Heritage bekannt gegeben, dass der ehemalige polnische Präsident Andrzej Duda der Organisation als Visiting Fellow beigetreten ist.^[187] Duda wird sich mit transatlantischer Sicherheit, europäischer Verteidigungsbereitschaft, demokratischer Widerstandsfähigkeit und politischen Empfehlungen für die Zukunft der konservativen Führung in Europa befassen. Die polnische PiS-Partei, der Duda angehört, ist begeistert von Trump und der MAGA-Bewegung. Ihre Vertreter wiederholen seit langem Trumps politische Rhetorik, bekunden ihre Unterstützung für seinen „Board of Peace“ und loben die gewaltsamen Maßnahmen seiner Regierung gegen Einwanderer.^[188]

Warsaw Enterprise Institute

Das [Warsaw Enterprise Institute](#), die Heritage Foundation und New Direction veranstalten gemeinsam das Nations First Forum: Prospects for Transatlantic Cooperation an the Future of Nations, das am 24. Februar 2026 in Warschau stattfindet.^[189] [New Direction](#) mit Sitz in Brüssel ist die Denkfabrik der [European Conservatives and Reformists Party](#) (ECR). Als Redner angekündigt waren Vertreter der genannten Organisationen sowie

- Carla Sands, Vorsitzende der Foreign Policy Initiative und Distinguished Senior Fellow für Energiepolitik beim America First Policy Institute
- Lorenzo Montanari, Vizepräsident für International Affairs bei Americans for Tax Reform/Tholos Foundation
- Victor Shmeruk, Senior Analyst, Government Affairs and Public Policy, [Google](#)
- Thomas Rose, US-Botschafter in Polen
- Micah Rea, Trump-Vance Appointee beim U.S. Department of Commerce, Director, Faith Based Initiatives, Office of the Secretary
- Mario Bramnick, President, [Latino Coalition for Israel](#)
- Marcin Przydacz, Staatssekretär, Leiter des International Policy Bureau beim polnischen Präsidenten

Bereits 2024 haben das Warsaw Institute und die Heritage Foundation (gemeinsam mit der Union of Entrepreneurs and Employers) die internationale Konferenz „Future of Europe Forum“ organisiert.^[190]

Verbindungen zu global aktiven Organisationen

Political Network for Values

Das [Political Network for Values](#) (PNfW) bezeichnet sich als globale Plattform von Repräsentanten der Politik und Führungskräften aus aller Welt, die sich aktiv für die Werte Familie, Leben und Freiheit einsetzen und diese verteidigen. Der Schwerpunkt der Aktivitäten liegt im transatlantischen Raum. Näheres zur religiös-fundamentalistischen Ausrichtung findet sich in [OUR VALUES](#). Vorsitzender des Vorstand und des Beirats ist Stephen Barticula, kroatisches Mitglied des EU-Parlaments (European and Conservatives and Reformists Group) und Mitglied des Opus Dei.^[191] Zu den Experten gehören Kai W. Richards und Grace Melton von der Heritage Foundation sowie Elyssa Koren von der [Alliance Defending Freedom \(ADF\)](#) International.^[192]

PNfW organisiert die [Transatlantic Summits](#). Der [Transatlantic Summit 2026](#) fand in Brüssel statt und wurde gemeinsam mit den rechten EU-Parlamentsfraktionen „Patriots for Europe“ und „European and Conservatives and Reformists Group“ organisiert. Einer der Sponsoren war die Heritage Foundation. Als Keynote Speaker wurde José Antonio Kast, der rechte Präsident von Chile, genannt, der bis 2024 Präsident des PNfW war. Jay Richards, Vizepräsident für Sozial- und Innenpolitik bei der Heritage Foundation, verurteilte das „weiße Märtyrertum“, das US-Amerikanern aufgezwungen werde, deren Meinungsfreiheit seiner Ansicht nach verletzt werde.^[193] Richards nannte die Sperrung von Donald Trumps ehemaligem Twitter-Account, auf dem dieser die Lüge verbreitet hatte, die Wahl 2020 sei von Joe Biden „gestohlen“ worden, als Beispiel für dieses „weiße Märtyrertum“.

Struktur und Personal

Heritage Action for America (Heritage Action) ist die Lobbyorganisation der Heritage Foundation. 2022 hat Heritage Action den [Sentinetal Action Fund](#) als Super Action Political Committee (Super PAC) gegründet.^[194] Die Zahl der Beschäftigten der Heritage Foundation wird bei LinkedIn mit 201-500 angegeben (Stand: 08/2025).^[195]

Heritage Foundation

Vorstand

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören:

- [Kevin Roberts](#), Präsident, Mitglied des „President’s Advisory Council“ des Wyoming Catholic College^[196], hat enge Verbindungen zur erzkonservativ-katholischen Organisation Opus Dei.^[197] Roberts und der katholische Vizepräsident JD Vance sind befreundet. Kurz nachdem Donald Trump Senator J.D. Vance als seinen Kandidaten ausgewählt hatte, bezeichnete Roberts Vance als „einen großen Freund von mir und Heritage“.^[198] Vance hat das Vorwort zu Roberts 2024 erschienenem Buch [Dawn’s Early Light : Taking Back Washington to Save America](#) geschrieben.^[199] Als Präsident der Stiftung hatte Roberts 2023 ein Jahreseinkommen von über 670 Tsd. Dollar.^[200] Als Präsident von Heritage Action For America verdiente er 2023 zusätzlich ca. 168 Tsd. Dollar.^[201]

- Dan Mauler, Generalsekretär und Justiziar. Zusätzlich zu seinen Aufgaben im Bereich Rechtsstreitigkeiten wurde Mauler auch für einen Einsatz im Büro für Rechtspolitik ausgewählt: „Er war als Berater für Nominierungen tätig und arbeitete an der Auswahl, Überprüfung und Bestätigung von Richtern an Bundesgerichten, einschließlich der Bestätigung eines Richters für den Obersten Gerichtshof der USA.“^[202]

Leitende Mitarbeiter:innen Zu den leitenden Mitarbeiter:innen gehören^[203]:

- Bridgett Wagner, Geschäftsführerin des Edwin J. Feulner Institute von Heritage. Sie ist Direktorin bei den folgenden Organisationen: State Policy Network, The Fund for American Studies, the Foundation for Government Accountability, the State Financial Officers Foundation, the Steamboat Institute, the Knights of Columbus Charitable Fund, Center for Civil Society. Weiterhin ist sie Mitglied der [Mont Pelerin Society](#).
- Victoria Coates, Vizepräsidentin des „Kathryn and Shelby Cullom Davis Institute for National Security and Foreign Policy“ von Heritage. In der 1. Trump-Regierung war sie „Deputy Assistant to the President and Deputy National Security Advisor for the Middle East and North Africa“.
- Paul J. Ray, Director des [B. Kenneth Simon Center for American Studies](#) von Heritage, ist Mitglied des Executive Committee der [Federalist Society's](#) Administrative Law Practice Group.^[204]
- John G. Malcolm, Direktor des Edwin Meese III Center for Legal and Judicial Studies von Heritage und Vizepräsident des Institute for Constitutional Government von Heritage, ist Vorsitzender der Criminal Law Practice Group der [Federalist Society](#).^{[205][206]} Das Meese Center arbeitet daran, Regierungsbeamte, Medien und die Öffentlichkeit über die Verfassung und Rechtsgrundsätze zu informieren – und wie sie die öffentliche Ordnung beeinflussen.^[207]

Kuratorium

Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Zu ihnen gehören:

- Barb Van Andel-Gaby, Vorständin, Vorstandsmitglied von Alticor, der Muttergesellschaft von [Amway](#)
- Michael W. Gleba, Stellv. Vorstand, Schatzmeister und Kurator der [Sarah Scaife Foundation](#)^[208]
- bis zu seinem Tod am 18. Juli 2025: Edwin J. Feulner, Mitglied, jahrelanger Schatzmeister der [Mont Pelerin Society](#) und langjähriger Direktor der [Sarah Scaife Foundation](#), bis 2016 Mitglied von Trumps Transition Team^[209]
- [Rebekah A. Mercer](#), Mitglied, Direktorin der [Mercer Family Foundation](#), ist eine Großspenderin von Trump, die 2016 seinem Transition Team angehörte.^[210]

Heritage Action for America

Die folgenden leitenden Personen sind [hier](#) abrufbar:

- Präsident: Kevin Roberts, Präsident der Heritage Foundation
- Vizepräsident: Garrett Bess, Lobbyist^[211]
- Executive Director: Tiffany Justice^[212]

Sentimental Action Fund

Präsidentin ist Jessica Anderson, ehem. Executive Director von Heritage Action for America.^{[213][214]}

Finanzen

Die Heritage Foundation wurde von der US-Steuerbehörde Internal Revenue Section als gemeinnützige Organisation eingestuft, so dass Spenden an Heritage steuerlich abzugsfähig sind.^[215]

Die Einnahmen der Heritage Foundation betragen im Jahr 2023 über 100 Mio. Dollar, die Ausgaben ca. 108 Mio. Dollar.^[216] Für Aktivitäten in Europa wurden 2023 ca. 111 Tsd. Euro ausgegeben.^[217] Nach eigenen Angaben entfielen 2024 76 % der Einnahmen auf Einzelpersonen, 14 % auf Stiftungen, 5 % auf zweckgebundene Spenden, 2 % auf Unternehmen und 3 % auf Sonstige.^[218]

Die Einnahmen von Heritage Action lagen 2023 bei 12,7 Mio. Dollar, die Ausgaben bei 14,3 Mio. Dollar^[219] Größter Spender von Heritage Action (Spenden 2020-2022: ca. 4,4 Mio. Dollar) ist der [The Concord Fund \(Judicial Crisis Network\)](#), dessen Ziel es ist, die Auswahl und Ernennung von Bundesrichtern zu beeinflussen.^[220]

Die Gesamtausgaben des Sentinental Fund, des Super PAC von Heritage, betragen im Wahlkampf 2024 ca. 11 Mio. Dollar.^[221]

2023 verfügte die Heritage Foundation über ein Vermögen von 415 Mio. Dollar, Heritage for Action über 4,2 Mio. Dollar^{[222][223]} Das Vermögen der Heritage Foundation bestand 2023 zum Teil aus [Endowments](#) wie dem Alison and Dorothy Rouse Endowment (über 28 Mio. Dollar)^{[224][225]} und dem Grover M. Hermann Edowment (5 Mio. Dollar).^[226]

Die Familien, die seit 2020 das Project 2025 mit insgesamt über 120 Mio. Dollar unterstützten, werden beim Abschnitt zum „Project 2025“ genannt.

Weiterführende Informationen

- [Annual Report 2024](#)
- [Heritage Foundation](#)
- [Lobbytreffen von Rechtspopulisten, LobbyControl, 2. September 2025](#)
- David A. Graham: DER MASTERPLAN DER TRUMP REGIERUNG Project 2025: Wie ein radikales Netzwerk in Amerika die Macht übernimmt, Frankfurt am Main 2025
- Petra Thorbrietz: WIR WERDEN EUROPA EROBERN Ungarn, Viktor Orban und die unterwanderte Demokratie, München 2025

Einzelnachweise

1. ↑ [Membership](#), heritage.org, abgerufen am 14.08.2025
2. ↑ [About Heritage](#), heritage.org, abgerufen am 09.06.2025
3. ↑ [Trumps Vordenker im Bundestag](#), correctiv.org vom 19.03.2025, abgerufen am 09.05.2025
4. ↑ [Toward a Nationalist Internationalism](#), 13.06.2025, heritage.org, abgerufen am 21.06.2025
5. ↑ [Vorbild selbst für Trump: Wie Orbans Macht funktioniert - und warum die Zeit drängt](#), fr.de vom 12.05.2025, abgerufen am 24.05.2025
6. ↑ [Edwin Feulner, Heritage Foundations ‚George Washington‘, Dies at 83](#), nytimes.com vom 21.07.2025, abgerufen am 21.07.2025
7. ↑ [Trustees](#), heritage.org, abgerufen am 14.07.2025

8. ↑ [Edwin Feulner, Heritage Foundations ‚George Washington‘, Dies at 83](#), nytimes.com vom 21.07.2025, abgerufen am 21.07.2025
9. ↑ [Richard Mellon Scaife dies at 82](#), politico.com vom 04.07.2014, abgerufen am 21.07.2025
10. ↑ [About Heritage](#), heritage.org, abgerufen am 09.06.2025
11. ↑ [The Virtue of Nationalismus and the Permanent Things](#), heritage.org, abgerufen am 20.06.2025
12. ↑ [Annual Report 2024 The People Pipeline](#), statc.heritage.org, abgerufen am 17.08.2025
13. ↑ [Die Spitze des Eisbergs: Religiös-Extremistische Geldgeber gegen Menschenrechte auf Sexualität und reproduktive Gesundheit in Europa 2009 - 2018s](#), epfweb.org, abgerufen am 11.07.025
14. ↑ [Jessica Anderson](#), sfoexposed.org, abgerufen am 22.08.2025
15. ↑ [About](#), heritageaction.com, abgerufen am 22.08.2025
16. ↑ [Lawmakers Needs Accountability](#), heritageaction.com, abgerufen am 14.08.2025
17. ↑ [Fightin for America’s Future](#), heritageaction.com, abgerufen am 20.06.2025
18. ↑ [Heritage Foundation’s ‚Project 2025‘ is just the latest action plan from a group with an over 50-year history of steering GOP lawmaking](#), the conversation.com vom 18.07.2024, abgerufen am 17.08.2025
19. ↑ [2024 Senate Winners](#), sentinelactionfund.com, abgerufen am 17.08.2025
20. ↑ [Total Independent Expenditures](#), opensecrets.org, abgerufen am 17.08.2025
21. ↑ [Heritage Foundation Launches Grover M. Hermann Center for the Federal Budget](#), heritage.org vom 14.09.2018, abgerufen am 17.08.2025
22. ↑ [New Heritage Foundation Forum: Conservatives Focusing On Strategy](#), forbes.com vom 30.05.2024, abgerufen am 17.08.2025
23. ↑ [Job Bank](#), heritage.org, abgerufen am 22.08.2025
24. ↑ [The „Mandate for Leadership](#). mandateforleadership.org, abgerufen am 22.06.2025
25. ↑ [David A. Graham: Der Masterplan der Trump Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 35
26. ↑ [David A. Graham: Der Masterplan der Trump Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 21
27. ↑ [Klaus Birkbäumer, Vorwort zu David A. Graham: Der Masterplan der Trump Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 12
28. ↑ [Klaus Brinkbäumer, Vorwort zu: David A. Graham: Der Masterplan der Trump-Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 11
29. ↑ [David A. Graham: Der Masterplan der Trump-Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 67
30. ↑ [What Project 2025 Says About Immigration](#), americanimmigrationcouncil.org vom 32.08.2024, abgerufen am 14.08.2025
31. ↑ [Radikaler Plan für eine zweite Präsidentschaft Trumps](#), deutschlandfunk.de vom 17.07.2024, abgerufen am 17.08.2025
32. ↑ [Entschlüsselt: Trumps furchterregender Plan für „Project 2025“](#), rollingstone.de vom 07.11.2024, abgerufen am 14.08.2025
33. ↑ [Entschlüsselt: Trumps furchterregender Plan für „Project 2025“](#), rollingstone.de vom 07.11.2024, abgerufen am 14.08.2025
34. ↑ [MAPPED: 70 Percent of Trump’s Cabinet Tied to Project 2025 Groups](#), desmog.com vom 02.06.2025, abgerufen am 08.07.2025
35. ↑ [David A. Graham: Der Masterplan der Trump Regierung](#), Frankfurt am Main 2025, S. 27
36. ↑ [MAPPED: 70 Percent of Trump’s Cabinet Tied to Project 2025 Groups](#), desmog.com vom 02.06.2025, abgerufen am 08.07.2025
37. ↑ [Kritiker von US-Statistikbehörde wird ihr Chef](#), tagesschau.de vom 12.08.2025
38. ↑ [Das ist der Mann, den Trump zum Chef der Statistikbehörde machte](#), sueddeutsche.de vom 13.08.2025, abgerufen am 14.08.2025
39. ↑ [Das ist der Mann, den Trump zum Chef der Statistikbehörde machte](#), sueddeutsche.de vom 13.08.2025, abgerufen am 14.08.2025

40. ↑ [Kritiker von US-Statistikbehörde wird ihr Chef](#), tagesschau.de vom 12.08.2025
41. ↑ [Trump lässt Kandidaten für Statistikbehörde fallen](#), handelsblatt.com vom 01.10.2025, abgerufen am 08.10.2025
42. ↑ [Project 2025 reaches 100 Coalition Partners](#), heritage.org vom 20.02.2024, abgerufen am 23.08.2025
43. ↑ [6 Billionaire Fortunes Bankrolling Project 2025](#), desmog.com vom 14.08.2024, abgerufen am 15.08.2025
44. ↑ [Elon Musk's Government Legacy Was Enacting Project 2025](#), desmog.com vom 30.05.2025, abgerufen am 09.06.2025
45. ↑ [Elon Musk's Government Legacy Was Enacting Project 2025](#), desmog.com vom 30.05.2025, abgerufen am 09.06.2025
46. ↑ [Elon Musk's Government Legacy Was Enacting Project 2025](#), desmog.com vom 30.05.2025, abgerufen am 09.06.2025
47. ↑ [New 'dark money' group tied to former Trump officials launches provocative ads ahead of 2022 midterms](#), opensecrets.org vom 15.09.2025, abgerufen am 15.09.2022, abgerufen am 09.07.2025
48. ↑ [The Group Behind Project 2025 Has a Plan to Crush the Pro-Palestinian Movement](#), nytimes.com vom 20.05.2025, abgerufen am 24.05. 2025
49. ↑ [Konservative Denkfabrik nimmt Wikipedia ins Visier](#), netzpolitik.org vom 16.01.2025
50. ↑ [Konservative Denkfabrik nimmt Wikipedia ins Visier](#), netzpolitik.org vom 16.01.2025
51. ↑ [Partners](#), spn.org, abgerufen am 24.06.2025
52. ↑ [Mission Statement](#) spn.org, abgerufen am 24.06.2025
53. ↑ [American Legislative Exchange Council](#), sfoexposed.org, abgerufen am 29.08.2025
54. ↑ [New Heritage Foundation Forum: Conservatives Focusing On Strategy](#), forbes.com vom 30.05.2024, abgerufen am 17.08.2025
55. ↑ [Architect des „Project 2025“](#), domradio.de vom 23.08.2024, abgerufen am 07.08.2025
56. ↑ [Dark money and special deals: How Leonhard Leo and his friends benefited from his judicial activism](#), politico.com vom 01.03.2023, abgerufen am 06.07.2025
57. ↑ [Board of Directors](#), fedsoc.org, abgerufen am 07.07.2025
58. ↑ [Review: Opus Dei, inside and out](#), americamagazine.org vom 16.01.2025, abgerufen am 06.07.2025
59. ↑ [Schreibt Opus Dei an Trumps Agenda mit?](#), wir-sind-kirche.de vom September 2024, abgerufen am 07.07.2025
60. ↑ [Meet the Real Red Hats](#), americanfreakshow.news vom 26.09.2024, abgerufen am 06.07.2025
61. ↑ [FAQs Who are Our Board of Directors](#), cicdc.org, abgerufen am 07.07.2025
62. ↑ [FAQs General](#), cicdc.org, abgerufen am 07.07.2025
63. ↑ [About](#), catholicprayerbreakfast.com, abgerufen am 06.07.2025
64. ↑ [A Judicial Renaissance? The Trump Administration of the Federal Judiciary - Leonard Leo](#), acton.org vom 11.05.2017, abgerufen am 06.07.2025
65. ↑ [Membership](#), heritage.org, abgerufen am 14.08.2025
66. ↑ [Kevin Roberts: Der katholische Vordenker des Trumpismus](#), katholisch.de vom 25.08.2024, abgerufen am 14.08.2025
67. ↑ [RENAMING THE EU, DISMANTLING THE COMMISSION: POLISH HUNGARIAN ILLIBERALS SEEK U.S. BACKING](#), vsquare.org vom 10.03.2025, abgerufen am 11.06.2025
68. ↑ [Heritage Foundation and Allies Discuss Dismantling the EU](#), desmog.com vom 14.05.2025, abgerufen am 25.06.2025
69. ↑ [RENAMING THE EU, DISMANTLING THE COMMISSION: POLISH HUNGARIAN ILLIBERALS SEEK U.S. BACKING](#), vsquare.org vom 10.03.2025, abgerufen am 11.06.2025

70. ↑ [The European Right Is Learning From the Trump Tornado](#), heritage.org vom 18.02.2025, abgerufen am 22.06.2025
71. ↑ [Parties](#), patriots.eu, abgerufen am 27.06.2025
72. ↑ [Petra Thorbrietz: Wir werden Europa erobern! Ungarn, Viktor Orban und die unterwanderte Demokratie](#)], München 2025, S. 340 f.
73. ↑ [Petra Thorbrietz: Wir werden Europa erobern! Ungarn, Viktor Orban und die unterwanderte Demokratie](#), München 2025, S. 341
74. ↑ [<https://www.illiberalism.org/new-direction-ecrs-ideological-nerve-center-and-lobby-hub/> New Direction: ECR's Ideological Nerve Center and Lobby Hub, 9.10.2024, abgerufen am 24.08.2025
75. ↑ [How the Critical Race Theory is Dividing the U.S.](#), newdirection.online, abgerufen am 24.08.2025
76. ↑ [National Conservative Are Feeling Optimistic](#), jakobin.com vom 13.07.2024, abgerufen am 14.08.2025
77. ↑ [Edmund Burke Foundation](#), burke.foundation, abgerufen am 26.06.2025
78. ↑ [Kevin Roberts](#), nationalconservatism.org, abgerufen am 26.06.2025
79. ↑ [A Transcript of Heritage Foundation President Kevin Roberts' Speech About Our "Second American Revolution"](#), hamiltonnolan.com vom 12.07.2024, abgerufen am 26.06.2025
80. ↑ [Confirmed Speakers](#), nationalconservatism.org, abgerufen am 06.07.2025
81. ↑ ['Hard-Right' NatCon Event Was Organised by Oil Funded Group](#), desmog.com vom 16.04.2024, abgerufen am 27.06.2025
82. ↑ [A Conference in Brussels](#), nationalconservatism.org, abgerufen am 26.06.2025
83. ↑ [Confirmed Speakers](#), nationalconservatism.org, abgerufen am 26.06.2025
84. ↑ [Kardinal Müller: Viele im Vatikan unterstützen Trump](#), kath.net vom 30.01.2025, abgerufen am 30.01.2025, abgerufen am 05.07.2025
85. ↑ [Maaßens Poitikwende am Ende](#), t-online.de vom 08.03.2025, abgerufen am 05.07.2025
86. ↑ [Maaßen als Rechtsextremist gespeichert](#), tagesschau.de vom 31.01.2024, abgerufen am 11.07.2025
87. ↑ [Sponsoring für Rechte](#), taz.de vom 23.05.2019, abgerufen am 27.06.2025
88. ↑ [Gloria von Thurn und Taxis schenkte US-Richter Konzertkarten](#), br.de vom 07.09.2024, abgerufen am 05.07.2025
89. ↑ [Armin Petschner-Multari](#), therepublic.de, abgerufen am 15.06.2025
90. ↑ [Geld, Macht, Kampagnen: Der lange Arm von Team Trump](#), correctiv.org vom 12.03.2025, abgerufen am 05.09.2025
91. ↑ [Tholos Foundation Form 990 2023](#), projects.propublica.org, abgerufen am 05.09.2025
92. ↑ [Property Rights Alliance](#), tobaccotactics.org, abgerufen am 15.08.2025
93. ↑ [Analysis of Flavored Vaping Products as a Harm Reduction Method](#), 20.05.2022, abgerufen am 15.08.2025
94. ↑ [Advancing public health in the EU through harm reduction strategies](#), theparliamentmagazine.eu vom 09.07.2024, abgerufen am 15.08.2025
95. ↑ [E-Zigaretten: Alles andere als harmlos](#), bfr.bund.de vom 08.04.2025, abgerufen am 15.08.2025
96. ↑ [Geld, Macht, Kampagnen: Der lange Arm von Team Trump](#), correctiv.org vom 12.03.2025, abgerufen am 05.09.2025
97. ↑ [Tholos Celebrating World IP Day. Networking Reception](#), agenda.euractiv. vom 23.04.2025, abgerufen am 15.08.2025
98. ↑ [Berlin Campaign Conference](#), berlincampaignconference.com, abgerufen am 15.06.2025
99. ↑ [Lobbytreffen mit Antidemokraten aus den USA](#), lobbyconrol.de vom 23.09.2024, abgerufen am 15.06.2025
100. ↑ [Berlin Campaign Conference 2024](#), web.cvent.com, abgerufen am 15.08.2025
101. ↑ [Program](#), web.cvent.com, abgerufen am 15.06.2025

102. ↑ [Werner startet mit Gen-Z-Agentur DIGITALIEN durch](#), politik-kommunikation.de vom 02.09.2024, abgerufen am 09.08.2025
103. ↑ [DIGITALIEN](#), digitalien.agency, abgerufen am 09.08.2025
104. ↑ [Members](#), idu.org, abgerufen am 05.09.2025
105. ↑ [Leadership](#), idu.org, abgerufen am 05.09.2025
106. ↑ [Speakers](#), berlincampaignconference.com, abgerufen am 29.08.2025
107. ↑ [Bernhard Kuttenhofer](#), linkedin.com, abgerufen am 29.08.2025
108. ↑ [Gas und Öl statt Klimaschutz: Wer Trumps Pläne nach Deutschland bringt](#), correctiv.org vom 06.12.2024, abgerufen am 15.06.2025
109. ↑ [Berlin Campaign Conference 2025](#), berlincampaignconference.com, abgerufen am 06.09.2025
110. ↑ [Geld, Macht, Kampagnen: Der lange Arm von Team Trump](#), correctiv.org vom 12.03.2025, abgerufen am 06.09.2025
111. ↑ [Geld, Macht, Kampagnen: Der lange Arm von Team Trump](#), correctiv.org vom 12.03.2025, abgerufen am 06.09.2025
112. ↑ [TR ENDS, Center for Trade and Cooperation Signs Strategic Cooperation Agreement](#), trendsresearch.org vom 15.07.2025, abgerufen am 12.08.2025
113. ↑ [Trumps Vordenker im Bundestag](#), correctiv.org vom 19.03.2025
114. ↑ [Trumps Vordenker im Bundestag](#), correctiv.org vom 19.03.2025
115. ↑ [Trumps Vordenker im Bundestag](#), correctiv.org vom 19.03.2025
116. ↑ [The Margaret Thatcher Freedom Lecture](#), heritage.org vom 03.11.2021, abgerufen am 23.06.2025
117. ↑ [About the foundation](#), margarettthatcher.org, abgerufen am 15.08.2025
118. ↑ [Partners](#), thatchercentre.com, abgerufen am 23.06.2025
119. ↑ [Ten Years to Save the West: Former Prime Minister Liz Truss on Fighting the Global Left](#), heritage.org vom 22.04.2024, abgerufen am 23.06.2025
120. ↑ [Alliance for Responsible Citizenship](#), desmog.com, abgerufen am 25.06.2025
121. ↑ [Alliance for Responsible Citizenship](#), desmog.com, abgerufen am 25.06.2025
122. ↑ [Wo sich Antifeministen, christliche Fundamentalisten und Demokratiefeinde treffen](#), campact.de vom 26.02.2025, abgerufen am 14.03.2026
123. ↑ [Religiöse Rechte in Deutschland suchen Schulterschluss mit Trump](#), correctiv.org vom 28.02.2025, abgerufen am 25.10.2025
124. ↑ [Alliance for Responsible Citizenship](#), desmog.com, abgerufen am 23.06.2025
125. ↑ [I spent 3 Days at Jordan Peterson's Anti-Climate ARD Conference](#), desmog.com vom 10.03.2025, abgerufen am 23.06.2025
126. ↑ [„Agenda Europa“: ein extremistisches christliches Netzwerk im Herzen Europas](#), gwi-boell.de vom 29.04.2019, abgerufen am 14.03.2026
127. ↑ [Abtreibungsgegner: Was sie wollen und wie sie sich organisieren](#), profil.at vom 09.05.2019, abgerufen am 14.03.2026
128. ↑ [I spent 3 Days at Jordan Peterson's Anti-Climate ARC Conference](#), desmog.com vom 10.03.2025, abgerufen am 23.06.2025
129. ↑ [Heritage Foundation and Allies Discuss Dismantling the EU](#), desmog.com vom 14.05.2025, abgerufen am 25.06.2025
130. ↑ [Heritage Foundation and Allies Discuss Dismantling the EU](#), desmog.com vom 14.05.2025, abgerufen am 25.06.2025
131. ↑ [I spent 3 Days at Jordan Peterson's Anti-Climate ARC Conference](#), desmog.com vom 10.03.2025, abgerufen am 23.06.2025
132. ↑ [Speakers](#), arcforum.com, abgerufen am 23.06.2025

133. ↑ [Speaker Johnson Must Return People’s House to Needs of the People](#), heritage.org vom 06.11.2023, abgerufen am 12.07.2025
134. ↑ [Britain’s Labour Party Criticizes Farage Over Ties to U.S. Anti-Abortion Group](#), nytimes.com vom 23.10.2025, abgerufen am 25.10.2025
135. ↑ [Tech-Milliardär gegen Tech-Milliardär](#), sueddeutsche.de vom 09.07.2025, abgerufen am 10.07.2025
136. ↑ [Tech-Milliardär gegen Tech-Milliardär](#), sueddeutsche.de vom 09.07.2025, abgerufen am 10.07.2025
137. ↑ [Welche Rolle spielt die Gebetsapp „Hallow“ bei den US-Wahlen?](#), katholisch.de vom 29.10.2024, abgerufen am 30.08.2025
138. ↑ [NRx: The \(underground\) movement that wants to destroy democracy](#), english.elpais.com vom 30.11.2024, abgerufen am 12.07.2025
139. ↑ [Religiöse Rechte in Deutschland suchen Schulterchluss mit Trump](#), correctiv.org vom 28.02.2025, abgerufen am 25.10.2025
140. ↑ [Wo sich Antifeministen, christliche Fundamentalisten und Demokratiefeinde treffen](#), campact.de vom 26.02.2025, abgerufen am 14.03.2026
141. ↑ [Project 2025](#), desmog.com vom 14.08.2024, abgerufen am 23.06.2025, abgerufen am 23.06.2025
142. ↑ [Fourth Danube-Heritage Geopolitical Summit](#), hungarianconservative.com vom 17.09.2024, abgerufen am 22.06.2025
143. ↑ [DeBunked: Lord Frost on the Global Warming Policy Foundation](#), desmog.com vom 09.11.2022, abgerufen am 09.07.2025
144. ↑ [Autocracy, Corruption, and Decline: Why Hungary and Orbanism Must Never be a Model for the U.S.](#), justsecurity.org vom 30.06.2025, abgerufen am 22.07.2025
145. ↑ [PM Orbán takes part in panel discussion in Washington](#), abouthungary.hu vom 08.03.2024, abgerufen am 17.06.2025
146. ↑ [PM Orbán takes part in panel discussion in Washington](#), abouthungary.hu vom 08.03.2024, abgerufen am 17.06.2025
147. ↑ [PM Orbán takes part in panel discussion in Washington](#), abouthungary.hu vom 08.03.2024, abgerufen am 17.06.2025
148. ↑ [How Viktor Orbán Conquered the Heritage Foundation](#), newrepublic.com vom 15.03.2024, abgerufen am 17.06.2025
149. ↑ [Exportschlager „illiberale Demokratie“](#), fpg-journal.de vom 03.05.2024, abgerufen am 24.06.2025
150. ↑ [U.S.-Hungarian Relations](#), danubeinstitute.hu vom 03.07.2025, abgerufen am 22.07.2025
151. ↑ [Das Netzwerk der Rechtspopulisten in Mitteleuropa](#), dw.com vom 09.06.2025, abgerufen am 05.07.2025
152. ↑ [Das Netzwerk der Rechtspopulisten in Mitteleuropa](#), dw.com vom 09.06.2025, abgerufen am 05.07.2025
153. ↑ [Orbanism exported to America through a public interest foundation](#), english.atlatszo.hu vom 14.12.2023, abgerufen am 18.06.2025
154. ↑ [Hungarian nonprofit paid American lobbyists to promote Orbán government](#), telex.hu vom 14.12.2023, abgerufen am 18.06.2025
155. ↑ [Partner Organisations](#), danubeinstitute.hu, abgerufen am 16.06.2025
156. ↑ [Heritage Foundation and Danube Institute Sign Landmark Cooperation Agreement](#), hungarianconservatives.de vom 16.03.2023, abgerufen am 17.06.2025
157. ↑ [John O’Sullivan](#), independendent.org, abgerufen am 16.06.2025
158. ↑ [U.S.-Hungarian Relations](#), danubeinstitute.hu vom 03.07.2025, abgerufen am 22.07.2025
159. ↑ [Expenditure of US Organisations in the Project 2025 Coalition](#), corporateeurope.org, abgerufen am 22.07.2025

160. ↑ [Fourth Danube-Heritage Geopolitical Summit - Whose Democracy? What Rules?](#), hungarianconservative.com 17.09.2024, abgerufen am 16.06.2025
161. ↑ [Danube Institute Geopolitical Summit Kicks Off with Keynote Speech from Balázs Orbán](#), hungarianconservative.com vom 17.09.2024, abgerufen am 09.07.2025
162. ↑ [Home](#), orbanblazsandras.hu, abgerufen am 08.08.2025
163. ↑ [Personal Information](#), orbanblazsandras.hu, abgerufen am 08.08.2025
164. ↑ [Führung & Governance](#), esmt.berlin, abgerufen am 16.04.2025
165. ↑ [20 Years of Studying US Education and Never Looking Back – An Interview with Jonathan Butcher, Senior Researcher of The Heritage Foundation](#), hungarianconservative.com vom 02.06.2023, abgerufen am 16.06.2025
166. ↑ [Über uns](#), magyarnemetintezet.hu, abgerufen am 16.06.2025
167. ↑ [Bence Bauer](#), magyarnemetintezet.hu, abgerufen am 16.06.2025
168. ↑ [Bence Bauer](#), magyarnemetintezet.hu, abgerufen am 16.06.2025
169. ↑ [Bence Bauer](#), magyarnemetintezet.hu, abgerufen am 16.06.2025
170. ↑ [About US](#), alapjogokert.hu, abgerufen am 27.06.2025
171. ↑ [About US](#), alapjogokert.hu, abgerufen am 27.06.2025
172. ↑ [About USm](#) alapjogokert.hu, abgerufen am 27.06.2025
173. ↑ [About USm](#) alapjogokert.hu, abgerufen am 27.06.2025
174. ↑ [Rechte Allianz formiert sich global](#), moment.at vom 25.04.2023, abgerufen am 223.07.2025
175. ↑ [Rechtspolitiker aller Länder vereinigt euch?](#), tagesschau.de vom 21.02.2025, abgerufen am 30.08.2025
176. ↑ [Agenda](#), site.m.cpac.org, abgerufen am 31.08.2025
177. ↑ [Exportschlager „illiberale Demokratie“](#), ipg-journal.de vom 03.05.2024, abgerufen am 25.06.2025
178. ↑ [Exportschlager „illiberale Demokratie“](#), ipg-journal.de vom 03.05.2024, abgerufen am 25.06.2025
179. ↑ [Post vom 6. Mai 2023](#), x.com, abgerufen am 26.06.2025
180. ↑ [CAPC Hungary 2023 - Der Alptraum linker Wokeisten](#), juedischerundschau.de vom 06.06.2023, abgerufen am 23.07.2023
181. ↑ [Conservative Political Action Conference](#), cpachungary.com, abgerufen am 25.06.2025
182. ↑ [Agenda](#), abgerufen am 15.08.2025
183. ↑ [Hungarian-funded NGO to host hate groups, international poltiicians at New York summit](#), splcenter.org vom 08.011.2023, abgerufen am 27.06.2025
184. ↑ [About](#), ecrparty.eu, abgerufen am 20.07.2025
185. ↑ [Transatlantik Summit 2024](#), polticalnetworkkforvalues.org, abgerufen am 27.06.2025
186. ↑ [Transatlantik Summit 2024](#), polticalnetworkkforvalues.org, abgerufen am 27.06.2025
187. ↑ [Heritage Foundation Welcomes Former President Andrzej Duda as a Visiting Fellow](#), heritage.org vom 26.01.2026, abgerufen am 18.02.2026
188. ↑ [Polish ex-president lands role at US Project 2025 think tank](#), politico.eu vom 27.01.2026, abgerufen am 18.02.2026
189. ↑ [Nations First Forum: Prospects for Transatlantic Cooperation an the Future of Nations](#), newdirection.online.de, abgerufen am 19.02.2026
190. ↑ [FUTURE OF EUROPE FORUM](#), wei.org vom 14.03.2024, abgerufen am 19.02.2026
191. ↑ [Die reaktionäre Internationale](#), rosalex.de vom 03.03.2025, abgerufen am 23.02.2026
192. ↑ [Experts](#), politicalnetworkkforvalues.org, abgerufen am 23.02.206
193. ↑ [MAGA Gathers in European Parliament to Attack EU Laws](#), desmog.com vom 06.02.2026, abgerufen am 23.02.2026
194. ↑ [Heritage Foundation’s ‘Project 2025’ is just the latest action plan from a group with an over 50-year history of steering GOP lawmaking](#), the conversation.com vom 18.07.2024, abgerufen am 17.08.2025

195. ↑ [The Heritage Foundation](#), linkedin.com, abgerufen am 22.08.2025
196. ↑ [President's Advisory Council](#), wyomingcatholic.edu vom 18.09.2023, abgerufen am 10.06.2025
197. ↑ [Right-wing push to dismantle the EU: Heritage Foundation's private workshop](#), yorkhirebylines.uk vom 26.03.2025, abgerufen am 14.06.2025
198. ↑ [JD Vance is "a great friend of mine and Heritage"](#), mediamatters.org vom 01.08.2024, abgerufen am 08.07.2025
199. ↑ [Project 2025 leader's book with JD Vance introduction delayed until after election](#), theguardian.com vom 07.08.2014, abgerufen am 19.08.2025
200. ↑ [Heritage Foundation Form 990 2023](#), projects.propublika.org, abgerufen am 10.06.2025
201. ↑ [Heritage Action For America Form 990 2023](#), projects.propublica.org, abgerufen am 20.06.2025
202. ↑ [Dan Mauler](#), heritage.org, abgerufen am 16.07.2025
203. ↑ [Leadership](#), heritage.org, abgerufen am 08.07.2025
204. ↑ [Hon. Paul J. Ray](#), fedsoc.org, abgerufen am 27.07.2025
205. ↑ [John G. Malcolm](#), fedsoc.org, abgerufen am 29.07.2025
206. ↑ [John Malcolm](#), heritage.org, abgerufen am 20.07.2025
207. ↑ [John G. Malcolm](#), fedsoc.org, abgerufen am 29.07.2025
208. ↑ [Form 990 Sarah Scaife Foundation 2023](#), projects.prorepublika.org, abgerufen am 09.06.2025
209. ↑ [Trump's transition team](#), politico.com vom 22.11.2016, abgerufen am 10.06.2025
210. ↑ [Trump's transition team](#), politico.com vom 22.11.2016, abgerufen am 10.06.2025
211. ↑ [Garrett Bess](#), opensecrets.org, abgerufen am 08.07.2025
212. ↑ [Heritage Action Staff](#), heritageaction.com, abgerufen am 15.08.2025
213. ↑ [Jessica Anderson Applauds Senator Bill Hagerty's Decision to Run for reelections to U.S. Senate](#), sintenelfund.com, abgerufen am 22.08.2025
214. ↑ [Jessica Anderson](#), sfoexposed.org, abgerufen am 22.08.2025
215. ↑ [The Heritage Foundation and Affiliates, Financial Report 2023, Notes to Consilidated Financial Statements](#), static.heritage.org, abgerufen am 24.09.2025
216. ↑ [Heritage Foundation Form 990 2023](#), projects.propublika.org, abgerufen am 10.06.2025
217. ↑ [Heritage Foundation Form 990 2023](#), projects.propublica.org, abgerufen am 10.06.2025
218. ↑ [Financial Information](#), heritage.org, abgerufen am 21.07.2025
219. ↑ [Heritage Action For America Form 990 2023](#), projects.propublica.org, abgerufen am 20.06.2025
220. ↑ [Heritage Action for America Funding](#), desmog.com, abgerufen am 31.08.2025
221. ↑ [Sentinental Fund Outside Spending 2024](#), opensecrets.org, abgerufen am 29.08.2025
222. ↑ [Heritage Foundation Form 990 2023](#), projects.propublika.org, abgerufen am 10.06.2025
223. ↑ [Heritage Action For America Form 990 2023](#), projects.propublica.org, abgerufen am 20.06.2025
224. ↑ [The Heritage Foundation and Affiliates, Financial Report 2023, Notes to Consilidated Financial Statements](#), static.heritage.org, abgerufen am 24.09.2025
225. ↑ [Heritage Foundation Will Receive Dollar 43 Million Gift](#), heritage.org vom 24.09.2018, abgerufen am 26.09.2025
226. ↑ [The Heritage Foundation and Affiliates, Financial Report 2023, Notes to Consilidated Financial Statements](#), static.heritage.org, abgerufen am 24.09.2025